

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1813**

2.10.1813

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 2. October 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Bekanntmachung.

Die Eröffnung des Leihhauses in der Residenzstadt Karlsruhe, betreffend.

Die hiesigen Einwohner, so wie die Bewohner der benachbarten Städte und Orte werden hierdurch benachrichtigt, daß Montag den 27ten dieses das bereits angekündigte Leihhaus dahier eröffnet wird.

Die Statuten desselben werden hier besonders ausgegeben, auch sind solche auf dem hiesigen Rathhauszimmer, so wie bei den Ortsvorgesetzten der benachbarten Städte einzusehen.

Jeden Vormittag der Wochenmarktstage, nämlich Montag, Mittwoch und Freitag, ist das hinter der großen Miesig im untern Stock befindliche Lokale von 8 bis 12 Uhr zu Jedermanns Gebrauch offen.

Diejenigen Personen, welche von dieser Anstalt Gebrauch machen, aber nicht selbst dahin gehen wollen, können sich des hiesigen Bürgers und Schusters Wilhelm Christ, wohnhaft in der Todtengasse in dem ehemaligen KleinKarlsruhe und des Peruckenmachers Brechtel, wohnhaft in der Waldgasse in dem Pfästerer Lindnerschen Hause, bedienen, und denselben die Pfänder zum Ueberliefern ins Pfandhaus, so wie das Geld zum Auslösen derselben anvertrauen. Diese Männer sind nicht nur in Betreff der Redlichkeit und Verschwiegenheit besonders verpflichtet worden, sondern sie haben auch eine Caution von fünf hundert Gulden jeder gestellt, auch sind sie angewiesen, Geld oder Pfand jedesmal an dem nächsten Tag, wo das Leihhaus offen ist, pünktlich zu überliefern, den Pfandschein und Geld, oder das Pfand dem PfandEigenthümer am Tage der geschenehen Verpfändung oder Auslösung einzubändigen, und für das eine oder andere Geschäft nie mehr als Sechs Kreuzer zu verlangen. Jede Beschwerde über diese, müste innerhalb eines LeihhausTags zum andern bey einem der Mitglieder der Commission oder den angestellten Beamten angezeigt werden, wenn der Beteiligte wünscht, von der Commission in seiner Sache Abhülfe zu erhalten. Karlsruhe, den 25ten September 1813.

Die LeihhausCommission.  
Dübmitz.

## Bekanntmachung.

(1) Karlsruhe. [MuseumsAnzeige.] Die verehrlichen Mitglieder des Museums werden beim Anfang des 4ten Quartals gebeten, die gesetzmäßig vierteljährig zum voraus zu bezahlenden Beiträge für die Monate October, November und December dieses Jahrs an den sich meldenden geordneten Einzieher gefälligst zu entrichten.

Karlsruhe, den 1. Octbr. 1813.

Die Commission des Museums.

## Kauf = Anträge.

(1) Karlsruhe. [Versteigerung.] Da ich meinen Ackerbau aufgebe, so bin ich gesonnen, künftigen Mittwoch den 6. October in mei-

ner Wohnung neben der Großherzoglichen Stallverwaltung dabier Morgens früh um 9 Uhr folgende Artikel gegen baare Bezahlung versteigern zu lassen, als: 14 Stück Rindvieh, worunter 12 Stück gute Milchkühe sind. 2 fünfjährige braune WagenPferde mit gleichen Abzeichen, einen WienerWagen, zwey LeiterWägen, eine eiserne und eine holzene Egge, einen DungalachensWagen nebst Faß, verschiedenes PferdesGeschirr.

Karlsruhe den 1. Oct. 1813.

Holz, Forstmeister.

## (3) Karlsruhe. [Bekanntmachung.]

Klemens Hüße hat sein Haus in der kleinen SpitalGasse, neben Hofbedienten Meß und Polizey Sergeanten Hündle gelegen um 1761 fl. an einen Ausmärker aus freyer Hand verkauft, wel-

wes der Marktlösung wegen hierdurch öffentlich bekannt gemacht wird.

Karlsruhe den 16. Sept. 1813.

Von Bürgermeisteramts wegen.

### Pachtanträge und Verleihungen.

#### LogisVerleihungen in Karlsruhe.

Nabe am Markt sind zwey heizbare Zimmer mit Bett und Möbel einzeln monatlich zu verleihen, und können sogleich bezogen werden, wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

In der Waldhornstraße ist ein Zimmer für ledige Herren mit oder ohne Möbel täglich zu vermieten. Nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

Mitten in der Stadt ist ein Zimmer mit oder ohne Meubel täglich zu beziehen; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der neuen Adlergasse, wo die Briefpost war, ist im obern Stock vornen heraus ein Logis, bestehend, aus 4 Zimmer, worunter 3 tapetirt, ein Alkov, Küche, Keller und trockene Holzremise, bis den 23. October d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber giebt Kaufmann Williard.

Im Hause No 57. im großen Kirke ist der ganze dritte Stock, in 6 Zimmer, Küche, Holzplatz etc. bestehend, für eine stille Haushaltung auf den 23. Januar 1814. zu vermieten.

In der neuen kleinen Herrengasse ist ein möblirtes Zimmer für ledige Herren zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Bei Louis Dänker in der neuen Herrengasse sind 4 Zimmer, Küche, Keller, Holzremise nebst Stallung für 3 Pferde, bis den 23. Oct. zu vermieten.

Im Zähringer Hof sind 3 schöne Zimmer, nebst einem Vorzimmer für ledige Herren mit oder ohne Möbel, einzeln oder zusammen, täglich zu verleihen.

#### Kommerzial = Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Krautschneiden.] Untertzoge empfehlen sich einem hochverehrlichen Publikum im Krautschneiden so wie auch im Einmachen; sie werden sich bemühen durch saubere gute Arbeit und billigen Preis, die Zufriedenheit derjenigen zu erwerben, die sie mit ihrem Vertrauen beehren.

Maurer Vautenbach am Ruppurrer Thor; Maurer Hutz in der Durlacher Gasse; und Maurer Keller in der langen Straße, nächst der Sonne wohnhaft.

Fremde vom 29. Sept. bis zum 1. Oct. in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr OberamtsAssessor Hollermann aus Mildenberg. Hr. Forstpractitant Schausler aus Offenburg. Hr. Dr. Mopper aus Offenburg. Hr. Pjarrer Mittler aus Kochendorf. Hr. Professor Schloffer aus Frankfurt. Hr. Fischer, Hr. Häfle, Hr. Albers und Hr. Barg, Studenten aus Heidelberg. Hr. Hofrath Hahn aus Schwarzbach. Hr. Hofbanquier Hirsch aus Würzburg. Hr. Professor Berg, aus Straßburg. Hr. Lejebre, Negoziant aus Paris. Hr. Baron v. Schaubenburg aus Freiburg.

#### Kirchenbuchs = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 30. August. Friedrich Ludwig, Bat. Ludwig Dietrich, Bürger und Metzgermeister.

Den 6. September, Karl Friedrich, Bat. Hr. Christian Friedrich Müller, Buchhändler und Hofbuchdrucker. Den 6. Rosine Barbara, Bat. Johann Würbs, Bürger und Maurer.

Den 7. Amalie Sophie Friederike Cordula Auguste Henriette, Bat. Hr. Friedrich Kieß, Kapellmeister bey der Großherzogl. Leibgrenadiergarde.

Den 7. Karoline Magdalene Sophie, Bat. Michael Girauschel, Bürger und Goldarbeiter.

Den 11. Wilhelm Otto, Bat. Heinrich Kaupp, Bürger und Gärtlermeister.

Den 12. Philipp Friedrich August, Bat. Wilhelm Friedrich Jakob, Hintersaß und Anstreicher.

Den 16. Wilhelmine Theodore Friedrike, Bat. Hr. Karl Wilhelm Schrickel, Großherzogl. Hofapotheker.

Den 19. Leopold Jakob Wilhelm, Bat. Wilhelm Schuhmacher, Bedienter bey Sr. Erlaucht des Prin. Grafen Leopold von Hochberg.

Den 21. Philipp Daniel, Bat. Franz Gottfried Weiß, Bürger und Seifeniedermeister.

Den 24. Franz Emil, Bat. Hr. Karl Friedrich Beck, Großherzoglicher Hofoffiziant.

Den 26. Friederike Katharine Elisabeth, Bat. Wilhelm Kießer, Großherzoglicher Hofbedienter.

(Kopulirt.) Den 16. Sept. Ludwig Klein, Bürger und Schreinermeister, aus Zwingenberg gebürtig; und Wilhelmine Wess, weil. Karl Friedrich Wolfs, Bürgers und Schreinermeisters, mit weiland Katharina geb. Schüller, ehelich erzeugte Tochter.

(Gestorben.) Den 1. Sept. Christian Wz, ein herumziehender Obstbändler aus dem Württembergischen, alt 60 Jahre, 4 Monat 17 Tage, starb an einem Blutsurz.

Den 11. Jakob, Bat. Andreas Gerber, Bürger und Schreinermeister, alt 1 Jahr weniger 8 Tage, starb an Scharlachfieber.

Den 13. Magdalena Elisabeth geb. Wöhre, weil. Johann Jakob Wahls, Unteroffiziers unter dem Großherzogl. LinienInfanterieregiment von Stockhorn, nachgelassene Wittwe, alt 34 Jahr, starb an der Auszehrung.

Den 14. Sophie Christophine, Bat. Hr. Heinrich Sagger, Großherzogl. Hofmusikus, alt 3 Monate 2 Tage, starb an Sichtern.

Den 15. Louise Magdalena, Bat. Christoph Kiesel, Bürger und Schuhmachermeister, alt 5 Monat und 8 Tage, starb an Sichtern.

Den 16. Marie, Bat. David Kießler, Bürger und Hutmachermeister, alt 6 Jahr 3 Monat und 8 Tage, starb an Hirnentzündung.